

Inhaltsverzeichnis

1	Der Autor Theodor Fontane und der Stoff des Romans	7
2	Inhaltsangabe	10
3	Analyse des Romans	11
3.1	Handlungsverlauf	11
3.2	Aufbau des Werks: Raum- und Zeitgestaltung ..	23
3.3	Figuren	29
3.3.1	Effi Briest	29
3.3.2	Baron von Innstetten	32
3.3.3	Crampas und die übrigen Figuren	35
3.4	Zentrale Themen	41
3.4.1	Konflikt zwischen Individuum und Gesellschaft	41
3.4.2	Konflikt mit Geschlechterrollen	43
3.5	Sprache und Stil	46
3.6	Hintergründe	51
3.6.1	Historischer Kontext	51
3.6.2	Literaturgeschichtlicher Epochenbruch	56
4	Analyse zentraler Textstellen	62
4.1	Der Erzählanfang: Technik der Vorausdeutung und Vernetzung von Motiven	62
4.2	Der Schritt vom Wege im Schloon – symbolische Landschaften als Bedeutungsträger	65
4.3	„Götzendienst“ oder Frage der Ehre? Das Gespräch zwischen Innstetten und Wüllersdorf	68
4.4	Roswitha: Figurenanalyse an einer Nebenfigur ..	71

5	Abituraufgaben mit Lösungsvorschlägen	76
5.1	Analyse eines Romanauszugs (Gespräch zwischen Effi und Crampas)	76
5.2	Analyse eines Sachtextes (Thema Liebe und Erotik in EFFI BRIEST)	81
5.3	Analyse eines Paralleltextes (Das Chinesenmotiv im Vergleich mit Karl May)	88
5.4	Produktionsorientierte Aufgabe (Verfassen eines Briefes aus Effis Sicht)	93
6	Tipps zum Weiterlesen	97
7	Anhang	99

5 Abituraufgaben mit Lösungsvorschlägen

In diesem Kapitel werden vier Aufgabentypen vorgestellt, die auf EFFI BRIEST im Abitur vorbereiten und unterschiedliche Anforderungen an Sie stellen. Im Anschluss an jede Aufgabe wird jeweils ein Erwartungshorizont angeführt. Dieser ist zweigeteilt: Die **Anforderungen an ein höheres Leistungsniveau** decken die obere Notenskala ab („gut“), die **Mindestanforderungen** leiten sich daraus ab und stehen für eine ausreichende Leistung (mindestens 5 Punkte). Bei diesen Lösungsvorschlägen handelt es sich um Denkanstöße und Ansätze, die sorgfältig ausformuliert und mit Textstellen belegt werden müssen.

Es gibt keine all-gemeingültigen, sondern nur subjektive Lösungen

5.1 Analyse eines Romanauszugs

(Gespräch zwischen Effi und Crampas)

Aufgabenstellung

1. Analysieren Sie das Gespräch zwischen Effi und Crampas während eines Ausritts Ende Oktober 1878 (16. Kapitel, S. 145–149 Mitte).
2. Erläutern Sie, ausgehend von dem vorliegenden Beispiel, die erzähltechnische Funktion der Gespräche in EFFI BRIEST.

Operatoren sind Imperative, die eindeutig den Arbeitsauftrag signalisieren

Operatoren „Analysieren Sie“, „Erläutern Sie“

Was wird erwartet? Hier müssen Sie sich mit dem literarischen Textauszug befassen (analysieren), d. h. Elemente und Strukturmerkmale erfassen und funktionale Zusammenhänge erschließen. Darüber hinaus sollen Sie Sachverhalte auf der Basis von Kenntnissen differenziert darstellen und veranschaulichen (erläutern).

Anforderungen an ein oberes Leistungsniveau

Bei der Bearbeitung der *ersten Aufgabe* ist ein methodischer Dreischritt zu beachten: Das Gespräch zwischen Effi und Crampas muss

- erstens kontextualisiert,
- zweitens inhaltlich kurz wiedergegeben und
- drittens unter Berücksichtigung der Personenkonstellation, Symbolik und Handlungsführung analysiert werden.

Folgende Aspekte könnten hier Berücksichtigung finden: Crampas stellt sich Effi nach einem Bad im Meer am 27. September als draufgängerischer Don Juan vor und erregt sogleich Effis Interesse (15. Kapitel). Die junge Ehefrau begleitet deshalb die beiden Männer bei ihren Ausritten (16. Kapitel). Als Innstetten Ende Oktober aufgrund einer Wahlkampagne verhindert ist, begleitet Effi Crampas alleine. Der einleitende Hinweis auf den „Wetterumschlag“ – die Gischt des Meeres und der Lärm der Brandung machen die Ausflüge „fast noch schöner, als sie vorher bei Sonnenschein und stiller See gewesen waren“ (162) – signalisiert den Wandel im Leben Effis. Wieder stellt Fontane eine Korrespondenz zwischen einer Naturerscheinung und der Psyche der Protagonistin her.

Auch die Anspielung auf den „Kiefernwald“ (162) lässt sich als epische Vorausdeutung auf jenen Ort verstehen, an dem später die Verführung stattfinden wird. Dass eine körperliche Begegnung unausweichlich ist, versinnbildlicht die „Enge des Weges“, die „die beiden Reiter dicht nebeneinander [zwang]“ (162).

Crampas nutzt die Gelegenheit, „Kriegs- und Regimentsgeschichten“ (163) über Innstetten zu erzählen und diesen so zu charakterisieren. Während er plaudert, hört Effi interessiert zu, um gelegentlich zu insistieren. Da

Naturgeschehen
symbolisiert
inneren Wandel
von Effi

Vorausdeutungen
gehören zur
Erzähltechnik
Fontanes